

Aus der Vorstandsschafft

Und der Zukunft zugewandt

Liebe Mitglieder und Freunde der DJK, ältere Mitglieder, insbesondere diejenigen, die im Osten der Republik aufgewachsen sind, werden gleich gemerkt haben, dass die Überschrift aus der Hymne der DDR stammt. Viele werden sich jetzt fragen, was hat die DDR mit der DJK Erlangen zu tun.

Erstmal nicht viel, aber wenn man sich die Geschichte der DDR anschaut, so hatte man idealistische Ziele — Umsetzung des Sozialismus (Gemeinwohl), den besseren deutschen Staat und eben Zukunftsorientierung.

Doch nach 40 Jahren war es mit diesem Staat vorbei, das Führungspersonal hatte die Zeichen der Zeit nicht erkannt und den Staat heruntergewirtschaftet. Man war nicht mehr wettbewerbsfähig und die Bürger verließen ihre Heimat.

Die DJK Erlangen wurde 1921 als katholischer Sportverein gegründet. Im Laufe dieser knapp 100 Jahre hat sich unsere DJK immer wieder geändert und musste auf den Wandel der gesellschaftlichen und sportlichen Rahmenbedingungen reagieren. So zum Beispiel auf das Verbot der DJK-Vereine durch die Nazis oder im sportlichen Bereich auf die sinkende Nachfrage nach traditionellen Sportangeboten wie Faustball oder Großfeldhandball.

In den letzten 40 Jahren, und so lange steht unser Vereinsheim jetzt, hat sich im Verein nicht mehr viel geändert.

Wir haben uns mit unseren drei Abteilungen eingerichtet, nehmen es hin, dass die Mitgliederzahlen stagnieren oder leicht rückläufig sind. Ebenso akzeptieren wir es, dass Geld für größere Investitionen fehlt oder dass sich immer weniger Mitglieder in Ehrenämtern, sei es als Trainer und Betreuer oder als jemand, der sich um den Verein als Ganzes kümmert, engagieren.

Besteht da die Gefahr wie die DDR unterzugehen?

Diese Frage müssen wir uns stellen und wir müssen gemeinsam Antworten finden auf die Frage, wie ein Verein wie wir sich entwickeln muss, um für Mitglieder (bereits vorhandene und neue) attraktiv zu sein.

Sind wir in der jetzigen Form und Größe noch zukunftsfähig? Ist vielleicht



Vereinsmitteilungen

Heft 112

August 2017

das Modell „klassischer Sportverein“ mit seinen ehrenamtlichen Strukturen insgesamt ein Auslaufmodell? Ist unser Angebot noch zeitgemäß?
Die Nachfrage nach Sport ist weiterhin da, aber sie verändert sich. Im Ten-
nis hatte man vor Jahren schon nach dem Boom der 80er Jahre einen Rück-
gang. Im Fußball merkt man immer mehr den Konkurrenzdruck. Und insge-
samt lässt die Vereinsbindung deutlich nach. Veranstaltungen wie die Weih-
nachtsfeier werden fast gar nicht besucht. Attraktive Veranstaltungen wie die DJK-Kirchweih sprechen auch nur wenige, jedes Jahr die gleichen, Vereins-
mitglieder an.

Wie sagte Michail Gorbatschow anlässlich seines Besuches in Ost-Berlin,
„wer zu spät kommt, den bestraft das Leben“. Nur wenige Wochen später war
das Staatsgebilde der DDR Geschichte.

Für uns als DJK gilt es daher, die Gegenwart und Zukunft aktiv anzuge-
hen. Ich lade Sie daher alle ein, sich aktiv in den Gestaltungsprozess einzzu-
bringen. Zum einen findet im September (Freitag 22.9. um 19.30 Uhr) eine
außerordentliche Mitgliederversammlung zum Thema Beitragsstruktur statt.
Ziel der Versammlung ist es, Transparenz bezüglich der wesentlichen Kosten-
blöcke zu schaffen, um auf dieser Basis ein Beitragsmodell für ein attraktives
Angebot in den bisherigen Abteilungen, aber auch in möglichen neuen, zu
erstellen.

Bei diesem ersten Schritt ist das Ziel vor allem Transparenz, Beitragserhö-
hungen sind nicht das Thema. Aber in einem Schritt 2 wird es jedoch not-
wendig sein, kostenintensive Angebote teurer zu machen, denn die Zeit einer
solidarischen Finanzierung ist größtenteils vorbei.

Aber die eigentliche Baustelle ist die inhaltliche Weiterentwicklung un-
seres Vereins. Wie müssen wir uns verändern, um attraktiv zu bleiben, wie
können wir Mitglieder binden, wie neue gewinnen? Hier brauchen wir Ideen
und vor allem tatkräftige Frauen und Männer. Im Frühjahr nächsten Jahres
stehen wieder Neuwahlen an. In der jetzigen Vorstandschaft ist der deutliche
Wunsch nach Unterstützung und Entlastung zu spüren. Noch sind wir moti-
viert und freuen uns auf Leute, denen es genauso geht und die sich für unsere
DJK ehrenamtlich engagieren wollen.

Wenn sich allerdings keine zusätzlichen neuen finden, laufen wir Gefahr,

dass die Personen, die seit Jahren und Jahrzehnten den Verein getragen haben,
ausbrennen und selbst die Gegenwart schwierig wird.
Also nehmen Sie sich ein Herz, bringen Ihre Ideen ein und wenden Sie sich
der Zukunft unseres traditionsreichen, liebenswerten Vereins zu.

Ihr/Euer

Matthias Distler



**Einladung zur außerordentlichen
Mitgliederversammlung**

Freitag 22. September 2017 um 19.30 Uhr im DJK-Saal

Tagesordnung:

1. Neustrukturierung der Beitragsordnung

Auf der ordentlichen Jahreshauptversammlung wurde der Beschluss gefasst, im Herbst eine außerordentliche Mitgliederversammlung zum Thema Struktur der Mitgliedsbeiträge — differenzierte Beiträge für die einzelnen Abteilungen im Verein — durchzuführen.

Hierzu laden wir recht herzlich ein.

Ihre Vorstandschaft

**44. Handballturnier
in der Emmy-Noether-Halle**

Samstag, 16.09.2017 ab 9:00 Uhr

Herren

Sonntag, 17.09.2017 ab 9:00 Uhr

Damen



Vorstand

Fanshop

Hallo liebe Freunde unserer DJK.
Ganz frisch unsere aktuelle Vereins

Die angegebenen Preise sind immer inklusive Veredelung mit Vereinslogo, Initialen oder Nummer! Fragen und Bestellwünsche bitte über das Kontaktformular auf der DJK Homepage senden.



DJK Erlangen
Die Vereinsseite der DJK Erlangen

Kontakt | Impressum | Login | FANSHOP | FUSSBALL | HANDBALL | TENNIS | WEBMASTER

VEREIN | VEREINSGASTSTÄTTE | HELFEN... | ANFELLER

Fußball

Jugendfußball

Trainingszeiten und Ansprechpartner Saison 2017/2018

Altersklassen	Jahrgänge	Tag	Zeit	Ansprechpartner	Telefon
A	1999/1998/2000	Mo/Mi	18:00 - 19:30	Achim Kaa	09131-430656
C1	2003/2004	Di/Do	17:30 - 19:00	Rainer Weich	0176-22052738
C2	2003/2004	Di/Do	17:30 - 19:00	Olaf Derr	01523-1964384
D1	2005/2006	Mo/Mi	17:00 - 18:30	Martin Wagner	0152-26428366
D2	2005/2006	Mo/Mi	17:30 - 19:00	Olaf Derr	01523-1964384
E1	2007/2008	Mo/Do	17:30 - 19:00	Tom Siemantel	
F1	2009/2010	Di/Do	16:10 - 18:00	Thomas Clever	
F3	2010	Mo/Do	17:30 - 19:00	Norbert Schuster	
G	2011 und jünger	Mi	16:00 - 17:15	Gerhard Trapper	09131-440240
				Peter Scherneck	01722/8103991
				Olaf Derr	01523-1964384
				Jugendleitung DJK Erlangen Juniorenpost@djk-erlangen.de	

Adresse: DJK Erlangen, Am See 30, 91056 Erlangen

Terminkästen

1. Mannschaft, Kreis Erlangen/Pegnitzgrund, Kreisklasse Gr. 1

Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
05.08.17	16.00	DJK Erlangen	- TSV Vestenbergsgreuth
13.08.17	15.00	SpVgg Etzelkirchen	DJK Erlangen
20.08.17	15.00	SpVgg Heßdorf 2	-
27.08.17	15.00	FC Großdechsendorf	DJK Erlangen
03.09.17	15.00	Victoria Erlangen	-
10.09.17	16.00	FSV Erlangen-Bruck 2	DJK Erlangen
17.09.17	15.00	SpVgg Erlangen 2	-
24.09.17	13.00	ASV Weisendorf 2	DJK Erlangen
01.10.17	15.00	DJK Erlangen	- TV 48 Erlangen 2
03.10.17	16.00	Hammerbacher SV	DJK Erlangen
08.10.17	15.00	SpVgg Ühlfeld	- SC Oberreichenbach
14.10.17	16.00	DJK Erlangen	- SC Eltersdorf 2
22.10.17	15.00	DJK Erlangen	- DJK Erlangen
29.10.17	15.00	SV Tennenlohe 2	-
31.10.17	15.00	DJK Erlangen	- FK Jugosl. Erlangen
04.11.17	14.30	TSV Vestenbergsgreuth	DJK Erlangen
12.11.17	14.30	SpVgg Elzelskirchen	-
18.11.17	14.30	DJK Erlangen	- DJK Erlangen
18.03.18	15.00	SpVgg Heßdorf 2	-
24.03.18	15.00	Victoria Erlangen	DJK Erlangen
08.04.18	15.00	DJK Erlangen	- FSV Erlangen-Bruck 2
14.04.18	15.30	SpVgg Erlangen 2	DJK Erlangen
22.04.18	15.00	DJK Erlangen	- ASV Weisendorf 2
29.04.18	15.00	TV 48 Erlangen 2	DJK Erlangen
06.05.18	15.00	DJK Erlangen	- Hammerbacher SV
13.05.18	15.00	SC Oberreichenbach	DJK Erlangen
21.05.18	18.30	SpVgg Ühlfeld	-
27.05.18	15.00	SC Eltersdorf 2	DJK Erlangen
03.06.18	15.00	DJK Erlangen	- SV Tennenlohe 2
10.06.18	15.00	FK Jugosl. Erlangen	DJK Erlangen

Kitter St. Georg

Familie Hans Birnbaum



Seit 1891 familiengeführter Gasthof in Bruck an der Regnitz Brücke

- * *Gästezimmer mit Dusche, WC, TV Telefon, Frühstückbuffet*
- * *Gasträume von rustikal bis modern elegant eingerichtet mit außergewöhnlicher Atmosphäre*
- * *Biergarten mit Kinderspielplatz*
- * *fränkische, deutsche und internationale Küche, sowie saisonale Gerichte*
- * *großer kostenloser Parkplatz*
- * *kein Ruhetag*

**Auf Ihren Besuch freut sich Ihre Familie
Hans Birnbaum**

Herzogenauracher Damm 11 91058 Erlangen-Bruck
09131/76665-0 www.gasthof-kitter-st-georg.de

Handball

Abteilungsbericht

Liebe Handballer/innen, liebe Sportsfreunde,

herzlich willkommen zum baldigen Beginn der Saison 2017/18. Wir freuen uns schon jetzt, nach der langen Sommerpause endlich wieder in die neue Spielrunde zu starten.

Jede neue Runde stellt unseren Verein freilich vor neue Aufgaben und wirft viele Fragen auf.

Läuft der Spielbetrieb gut und passen Organisation und Planung im Vorfeld? Sind unsere Mitglieder zufrieden mit dem Angebot und den Leistungen? Werden wir genug Freiwillige für unsere Veranstaltungen und Bewirtung haben?

Wie können wir ehrenamtliche Mitarbeiter für den Verein gewinnen?

Die Antworten darauf bekommen wir immer erst mit zeitlicher Verzögerung. Selbstverständlich wollen wir auf alles vorbereitet sein, um viel Freude und wenig Stress in der Saison zu haben. Aber das ist erfahrungsgemäß schwer möglich. Bisher haben wir Schwierigkeiten und Stolpersteine dank guter Teamarbeit und persönlichem Einsatz unserer Spieler/innen überwinden können. Ich bin zuversichtlich, dass es auch in Zukunft so bleibt und wir den positiven Trend seit der Gründung der SG fortführen können.

Unsere Spielgemeinschaft mit dem Bayersdorfer SV im Erwachsenenbereich trägt weiter Früchte und bleibt eine gute Entscheidung. Die Zusammenarbeit mit meinem Kollegen vom BSV, Johannes Hild, läuft reibungslos und sowohl sportlich als auch außerhalb des Spielbetriebs sind wir nach wie vor glücklich mit dem Zusammenschluss.

Der sportliche Erfolg unserer Leistungsmannschaften und der damit verbundene Zuwachs stellt uns natürlich vor neue Herausforderungen hinsichtlich der in vielen Belangen sehr gemischten Ansprüche und Erwartungen unserer Mitglieder, aber gerade das macht die Arbeit als Vorstand abwechslungsreich und verhindert Langeweile.

Und sportlich können wir auf eine sehr gute Saison 2016/17 zurückblicken.

Unsere 1. Herrenmannschaft hat am Ende der letzten Spielzeit den Aufstieg geschafft und wird in dieser Saison in der Bezirksliga antreten.

Die erste Damenmannschaft hat ebenfalls eine fantastische Leistung gezeigt und ist am Ende auf Platz 2 der Tabelle gelandet. Hoffentlich können sie sich diese Saison noch um einen Platz verbessern.

Die zweiten Mannschaften unserer SG sind nicht ganz so hoch platziert gewesen, aber zur kommenden Saison ist alles wieder auf Null gestellt und die Voraussetzungen, sich zu verbessern, sind geschaffen.
Alles in allem steht uns eine spannende und unterhaltsame Saison bevor, und wir würden uns freuen, zu unseren Heimspielen viele Freunde, Gäste und Fans in unseren Hallen begrüßen zu dürfen.

Durch Abgänge und Umstrukturierungen innerhalb der Mannschaften mussten leider ein paar Trainerpositionen neu besetzt werden. Vielen Dank an Markus und Hannes für die Zeit und Mühe, die Ihr in die SG und Eure jeweiligen Mannschaften gesteckt habt. Es war eine tolle Zeit mit Euch, und ich hoffe das wir uns nicht aus den Augen verlieren nur weil ihr nicht mehr auf der Trainerbank sitzt.

Danke auch an alle unsere Mitglieder und Fans, die die Mitgliedschaft in unserem Verein zu mehr als einem Zusammenschluss zum Handballspielen machen.

Und danke an alle, die ihren Teil zur Vereinsarbeit beitragen: Die Trainer, Schiedsrichter, Betreuer und ehrenamtlichen Helfer.

Zum Schluss natürlich danke an alle Helfer, die uns über die Saison unter die Arme gegriffen haben. Macht weiter so! Ernsthaft, ohne Eure Unterstützung wären wir aufgeschmissen.

Mit sportlichen Grüßen,
Christian Weiß
DJK Erlangen Handball

Herrenmannschaften

Bericht SG Herren I

Heute fangen wir mal von hinten an. Mit dem Fazit der Saison. Und das lautet: Aufstieg !!!!!!!!

Nach einer furiösen Saison mit nur 2 Minuspunkten (die wir uns am letzten Spieltag in Sulzbach-Rosenberg, dem Bezirksmeister, holten) beendeten wir diese auf einem guten 2. Platz. Damit ging es in die Relegation. Für diese holten wir uns unseren Thommy mit ins Trainerteam, um den Jungs nochmal neue Anreize zu geben und sie optimal auf dieses Turnier vorzubereiten.

Das erste Spiel des Relegationsturniers gewannen wir dann auch mit einem Tor gegen die Buckies. Durch den 3-Tore-Sieg der Buckies im 2. Spiel gegen Regensburg reichte uns also eine Niederlage mit einem Tor im letzten Spiel um den Aufstieg perfekt zu machen. Dass es dann doch noch so spannend werden würde, hätte wohl keiner für möglich gehalten. 60 Sekunden vor Schluss lagen wir mit 2 Toren hinten und Regensburg war im Ballbesitz. Wir fingen den Ball raus und hatten die Möglichkeit auf ein Gegenstoßtor, doch wir ließen sie liegen. In diesem Moment (30 sec vor Ende) waren wir Letzter und somit nicht aufgestiegen. Doch mit Glück und Moral schafften wir es, uns den Ball nochmals zu holen. Und dieses Mal versenkten wir den Gegenstoß. Die letzten Sekunden verstrichen und wir waren aufgestiegen. Hammer!

Die Jungs haben eine Riesensaison gespielt. Trotz einiger Höhen und Tiefen haben sie sich doch verdienterweise am Ende selbst belohnt. Unser Dank gilt unseren Anhängern, die uns diese Saison und vor allem im Relegationsturnier lautstark unterstützt haben.

Als letztes bleibt mir nur noch eins zu sagen. Ich bedanke mich für 2 tolle Jahre mit meiner Mannschaft und dem ganzen Verein. Wir haben es geschafft, einen Verein mit einem tollen Umfeld und mit mittlerweile 5(!!) Erwachsenenmannschaften aufzubauen. Für mich ist jetzt (wegen diverser Gründe, die hier grad nix verloren haben) nach 2 aufregenden Jahren Schluss als Trainer der SG Männer 1. Ich verabschiede mich mit dem Aufstieg in die Bezirksliga und wünsche meinem Nachfolger alles Gute und meinen Jungs viel Glück in

der Bezirksliga. Ich werde mich mit Sicherheit des Öfteren blicken lassen, sei es als Zuschauer oder um ab und an mal 'n bissl zu trainieren.

Markus Hainz]

Bericht Herren II

Dinge verändern sich. Diese einfache Weisheit hat auch vor unserem Team keinen Halt gemacht. Blicken wir ein Jahr zurück, dann haben wir beim letzten DJK-Turnier in einer völlig anderen Besetzung gespielt. Während die Aufstiegsmannschaft auf einen relativ stabilen Kader zurückgreifen konnte, haben wir immer wieder von neuem anfangen müssen. Mal haben uns Mitspieler verlassen, dafür sind neue hinzukommen. Und sicherlich, unsere letzte Saison kommen wir nicht durch herausragende sportliche Erfolge krönen. Allerdings lässt sich auch sagen: das lag weder an unserer Moral als Team, noch unbedingt an unserer sportlichen Klasse. Im Genteil!

In fast jedem Spiel gab es Phasen, in denen wir es unseren Gegnern (auch denen, die dann deutlich gegen uns gewonnen haben) mitunter richtig schwer gemacht haben. Trotzdem gelang es uns nicht, diese Leistungen kontinuierlich über die gesamte Spielzeit hinweg abzurufen. Zusammengefasst lässt sich sagen, dass wir fast jedes Spiel in den ersten zehn Minuten der zweiten Halbzeit aus der Hand gegeben haben. Tragisch.

Aber das ist eben nur eine Seite der Medaille. Die andere: wir haben uns nie wirklich geschlagen gegeben, und gegen Ende eines jeden Spiels gab es eine Phase des Aufbäumens und des miteinander und füreinander Kämpfens. Das ist besonders in der Rückrunde deutlich geworden. Die Niederlagen wurden dadurch sicherlich oft noch bitterer. Aber insgesamt sind wir dadurch als Team eher zusammengerückt.

Immerhin: Beim Kerwa-Turnier der HSG Erlangen/Niederlindach haben wir nicht nur maßgeblich die Turniermannschaft gestellt. Wir konnten so auch unseren ersten — deutlichen — Sieg erfahren. Und den hatten wir uns wirklich verdient.

Was bleibt für die kommende Saison? Sicherlich werden wir an vielen Stellen wieder Integrationsarbeit leisten. Aber wir sehen uns als Teil der SG und

nicht als abgeschlossener Elite-Zirkel, der alles dem sportlichen Erfolg unterordnet. Stattdessen wird es darum gehen, die individuellen Fertigkeiten (kognitiv und technisch) noch weiter auszubauen, uns als Mannschaft noch besser aufeinander einzuspielen und vor allem Ruhe in unser Spiel zu bringen.

Die vergangenen Spiele haben gezeigt: unsere sportliche Klasse nimmt uns nicht den Erfolg. Es sind eher die Ruhe und psychologische Überlegenheit, an denen wir noch arbeiten müssen. Das, und eine bessere Abstimmung in Angriff und Abwehr werden uns in der kommenden Saison weiter nach vorne bringen. Und wir werden sicherlich die ein oder andere Überraschung parat haben. Sehr zum Leidwesen unserer Gegner. Sehr zur Freude beim Bier dagegen. Wir haben uns das verdient.

Damenmannschaften

Damen I und II

Zwei Jahre ist es nun her, dass sich die beiden Mannschaften der DJK Erlangen und des Baiersdorfer SV zusammengeschlossen haben. Was sich bereits nach der ersten gemeinsamen Saison als Erfolg herauskristallisiert hat, konnte auch im zweiten Spieljahr gefestigt werden: Wir sind zu einer Einheit zusammen gewachsen.

Auch für die Saison 2016/17 sind wir mit zwei Mannschaften in der Bezirksklasse anggetreten, wohlwissend, dass diese Aufgabe erneut nicht immer einfach zu stemmen sein wird. Nach wie vor war der Kader für zwei Mannschaften nicht immer groß genug. Im Rückblick kann man aber sagen, dass die Aufgabe mit Bravour gemeistert wurde. Beinahe wäre dies sogar wörtlich zu nehmen gewesen.

Doch der Reihe nach: Da der Übergang zwischen den beiden Mannschaften nach wie vor fließend verläuft, erfolgt auch die heutige Saisonrückschau in einem zusammengefassten Bericht. Das Saisonziel, sich spielerisch zu verbessern und auch in der Abschlusstabelle besser dazustehen als im Vorjahr, konnte von beiden Mannschaften erfüllt werden.

Die Spaßmannschaft, angetreten in der Bezirksklasse West, erreichte am Ende einen guten fünften Platz (8:12 Punkte) bei 3 Siegen, 2 Unentschieden und 5 Niederlagen. Erfreulich war hierbei, dass sogar der letztendliche Meister aus Hersbruck im Hinspiel besiegt werden konnte.

Eine ziemlich gute Saison konnten wir mit unserer Leistungsmannschaft hinlegen. Unser ursprüngliches Saisonziel haben wir am Ende deutlich übertraffen. Verstärkt durch neue Spielerinnen und durch intensives Training im Zusammenspiel konnten wir unsere Leistung im Vergleich zum Vorjahr enorm steigern. Durch unser neu entdecktes Tempispiel entwickelten wir den torgefährlichsten Angriff der Liga (mit 269 Toren in 10 Spielen) und befanden uns bereits frühzeitig im Kampf um die Tabellenspitze. Bis zum letzten Spieltag wurde dieser Kampf von den vordersten drei Mannschaften sehr eng geführt. Letztendlich haben wir die Saison mit einem zweiten Platz bei sieben Siegen und drei Niederlagen abgeschlossen. Leider erhielten wir im Gegensatz zu unseren Männern nicht die Chance, den Aufstieg noch durch Relegation zu erreichen, sodass wir auch in der zukünftigen Saison aus der Bezirksklasse durchstarten werden.

Erfreulich war auch, dass wir durch Spielspaß und unseren Kampfeswillen (mit dem auch ein Rückstand von sieben Toren noch zu einem Sieg gedreht werden konnte) im Laufe der Saison immer mehr Zuschauer sowohl in die heimische als auch in auswärtige Hallen locken konnten. Vielen Dank, Leute, für eure lautstarke Unterstützung!

Aufgrund dessen, dass wir in der abgelaufenen Saison den Aufstieg zwar verpasst, aber gemerkt haben, dass wir definitiv oben mitspielen können, ist die Mannschaft von Euphorie beseelt. Deshalb trafen wir uns schon frühzeitig zu einer Mannschaftssitzung, um die Ziele und den Fahrplan für die kommende Saison gemeinsam zu beschließen.

Hierbei konnten wir uns zu meiner Freude wieder darauf einigen, zwei Mannschaften auf das Parkett zu stellen und für die Leistungsmannschaft das klare Ziel „Aufstieg“ auszurufen. Um dieses Ziel erreichen zu können, sind wir schon früh in die Vorbereitung gestartet und alle Spielerinnen schuften derzeit daran, sich selbst und die Mannschaft zu verbessern. Nun gilt es diesen positiven Schwung in die Runde und auf das Parkett zu tragen.

Wie so oft am Ende eines Spieljahres müssen wir uns leider auch diesmal von einigen langjährigen Akteuren verabschieden. Es ist für einige ihrer jahrelangen Weggefährtinnen schwer zu glauben, aber nach dieser Saison will unsere Kerstin (Muddi) ihre löchrigen Handballschuhe (diesmal angeblich für immer) an den Nagel hängen. Wir werden dich zwischen den Pfosten und auch neben dem Handballfeld sehr vermissen! Auch Sabine, unser Bollwerk in der Außenabwehr, hat mit dem letzten Schlusspfiff der Saison ihren handballerischen Ruhestand angetreten. Wir hoffen, Euch beide auf der Tribüne und bei den Mannschaftsfeiern regelmäßig wiederzusehen.

Aus dem Trainerstab müssen wir unseren Hannes ziehen lassen, der aus beruflichen Gründen das schöne Franken verlässt. Danke Hannes, für die viele Zeit und die Nerven, die Du für uns investiert hast. Auch Dich werden wir hoffentlich auf der ein oder anderen Party wiedersehen. Die Lücke, die Hannes hinterlässt, wird durch Tobi in der kommenden Saison neu gefüllt. Wir freuen uns, Dich im Trainergespann begrüßen zu können.

Zu guter Letzt noch ein dickes Dankeschön an Dich, Nils, für die Mühe, die Du für uns auf Dich nimmst, deine Freizeit und vor allem für deine einzigartigen Kabinenansprachen!

Wir freuen uns auf eine knackige Vorbereitung, intensives Training und eine spannende Saison, in der Hoffnung von vielen Fans unterstützt zu werden.

E-Jugend-Bericht

Hallo liebe Handballer und Handball-Freunde,
die Handballsaison, die wir trotz weniger Spieler und Spielerinnen gut gemeistert haben, ist nun schon eine Weile vorbei. Leider mussten wir altersbedingt Kinder hergeben und daher die E-Jugend auflösen.

Ich möchte mich bei den Eltern für ihre tatkräftige Unterstützung bei den Heimturnieren bedanken. Ohne sie hätten wir viel, viel mehr Stress und Arbeit gehabt.

Wir wünschen den Kindern und ihren Familien sportlich und schulisch alles Gute.
Eure Trainer

Spielpläne**Spielorte bei Heimspielen:**

B: Sporthalle Baiersdorf

E; Halle am Europakanal, Erlangen

Männer 1, Bezirksliga Staffel West

Datum	Zeit	Halle	Heimmannschaft
30.09.17	19.30	HC Hersbruck	SG DJK Erl./Baiersd. SV
07.10.17	20.00	E	SG DJK Erl./Baiersd. SV
14.10.17	18.00	SV SV 08 Auerbach 2	SG DJK Erl./Baiersd. SV
21.10.17	16.00	HC Erlangen 3	SG DJK Erl./Baiersd. SV
29.10.17	17.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV
05.11.17	18.00	HSG SGS Erl./Niederl. 2	SG DJK Erl./Baiersd. SV
11.11.17	17.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV
18.11.17	19.00	HG TV61 Amberg	SG DJK Erl./Baiersd. SV
26.11.17	17.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV
10.12.17	17.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV
21.01.18	11.45	TV Erl.-Bruck 3	SG DJK Erl./Baiersd. SV
28.01.18	17.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV
04.02.18	17.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV
25.02.18	13.00	SV Buckenhofen 2	SG DJK Erl./Baiersd. SV
04.03.18	17.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV
10.03.18	18.30	HG Eckental	SG DJK Erl./Baiersd. SV
18.03.18	17.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV
24.03.18	18.15	TS Herzogenaurach 2	SG DJK Erl./Baiersd. SV

Männer 2, Bezirksklasse Staffel West

Datum	Zeit	Halle	Heimmannschaft
30.09.17	17.30	HC Hersbruck 2	- Gastmannschaft
14.10.17	18.00	SC Uttenreuth	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2
21.10.17	14.30	TV 1881 Altdorf II	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2
05.11.17	18.00	HSG SGS Erl./Niederl. 3	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2
11.11.17	13.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2
18.11.17	17.15	TS Herzogenaurach 3	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2
26.11.17	13.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2
16.12.17	13.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2
28.01.18	13.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2
04.02.18	13.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2
04.03.18	13.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2
11.03.18	18.00	TSV Röthenbach	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2
18.03.18	13.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2
24.03.18	19.30	HC Forchheim 2	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2
Frauen 1, Bezirksklasse Staffel West			
Datum	Zeit	Halle	Heimmannschaft
30.09.17	19.00	DJK SV Berg	- Gastmannschaft
07.10.17	18.15	E	SG DJK Erl./Baiersd. SV
14.10.17	18.15	HC Erlangen 2	SG DJK Erl./Baiersd. SV
22.10.17	13.30	SC Eltersdorf 2	SG DJK Erl./Baiersd. SV
04.11.17	17.00	HSG Pyrb./Seligenporten	SG DJK Erl./Baiersd. SV
12.11.17	15.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV
19.11.17	12.30	TS Herzogenaurach 3	SG DJK Erl./Baiersd. SV
26.11.17	15.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV
10.12.17	15.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV
14.01.18	14.00	TV Hilpoltstein	SG DJK Erl./Baiersd. SV
21.01.18	15.15	Sv Tennenlohe	SG DJK Erl./Baiersd. SV
28.01.18	15.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV
04.02.18	15.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV
04.03.18	15.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV
10.03.18	16.00	SG Rohr/Pavelsb. 3	SG DJK Erl./Baiersd. SV
18.03.18	15.00	B	SG DJK Erl./Baiersd. SV



Handball

Frauen 2, Bezirksklasse Staffel Mitte

Datum	Zeit	Halle	Heimmannschaft	
07.10.17	20.00	HG Hemau/Beratzh.	Gastmannschaft	
14.10.17	20.00	E	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	-
22.10.17	14.00	HG TV 61 Amberg	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	-
28.10.17	18.15	E	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	-
04.11.17	18.15	E	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	-
25.11.17	14.00	HV Oberweichtach 2	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	-
20.01.18	18.15	E	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	-
27.01.18	20.00	TV Wackersdorf	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	-
03.02.18	18.15	E	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	-
11.02.18	13.30	DJK Weiden 2	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	-
24.02.18	16.00	Nabburg/Schwarzenf. 2	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	-
24.03.18	18.15	E	SG DJK Erl./Baiersd. SV 2	-
		HV Oberweichtach 2		

WIE

es geht, weiß OBI!

Sie haben Fragen zu einem Produkt, zur Montage oder zur Arbeit daheim? Sprechen Sie uns einfach an. Unsere geschulten Mitarbeiter helfen Ihnen gerne mit praktischen Tipps und Fachwissen - und ohne Fachchinesisch.

WAS

Sie brauchen, weiß OBI!

Von der kleinsten Schraube bis zum großen Badzimmertraum - in unserem Sortiment gibt's alles, was das Heimwerkerherz begehrt. Damit Sie genau das bekommen, was Sie suchen - und manchmal sogar eine gute Idee obendrauf!

WO

was hingehört, weiß OBI!

Ihr OBI Markt ist nicht nur gut, sondern auch übersichtlich sortiert. Da finden Sie immer den schnellsten Weg zum richtigen Regal. Und falls einmal nicht - Ihr OBI Berater führt Sie gerne hin!

Erlangen, Neumühle 1
Erlangen, Kurt-Schumacher-Str. 14
Forchheim, Äuß. Nürnberger Str. 77
Neustadt/A., Riedweg 11
Höchstadt, Böhmerwaldstr. 23

Tennis

Saisonvorbereitung der Herren 40, 2. Länderspiel gegen Österreich

Im April 2016 kam es zum ersten Vergleichskampf mit unseren Freunden aus Eferding bei Linz in Oberösterreich. Wegen des schlechten Wetters wurde das Spiel in der Möhrendorfer Halle in Ermangelung von Platzkapazitäten als Doppelturmier ausgetragen. Wir gewannen 6:3.

Am 22.04.2017 war nun die Revanche in Eferding angesagt. Die Anreise erfolgte Samstag früh. Leider war wieder schlechtes Wetter, so dass wir auch diesmal in die Halle mussten. Allerdings wurde kein Doppelturmier gespielt, sondern ein amtliches Turnier mit 6 Einzeln und 3 Doppeln. Nach den Einzeln stand es 3:3, nach zwei Doppeln 4:4, das letzte Doppel musste entscheiden, 3. Satz, der Match-Tiebreak ging in die Verlängerung und wurde verloren, also 4:5 verloren und Ausgleich 1:1 im Vergleichskampf. Fortsetzung folgt — 2018 in Erlangen.

Neben der sportlichen Betätigung gab es ein ansprechendes Rahmenprogramm. Am Samstag vor dem Spiel wurden wir zu einer Führung auf dem Biohof des gegnerischen Kapitäns Günter Achleitner eingeladen. Nach dem Match wurden wir auf seinem Bauernhof fürstlich bewirtet inklusive Weinprobe. Am nächsten Tag besuchten wir in Linz das Ars Electronica, das auch als „Museum der Zukunft“ bezeichnet wird.

Nach einem Mittagessen mit Blick auf die Donau ging es zurück in die Heimat. Das Bild — aufgenommen am Sonntag nach dem Frühstück — zeigt, dass die bittere Niederlage vom Vortag schnell verdaut wurde.



Sommerrunde 2017

Herren Kreisklasse 1 Gr. 055 NO

Unsere Herren gingen in die zweite Saison mit ihrer Spielgemeinschaft mit Jahn Forchheim II. Im letzten Jahr noch in der Kreisklasse 2 als Jahn Forchheim III, firmierte man heuer unter Jahn Forchheim II in der Kreisklasse 1, da die 2. Mannschaft vom letzten Jahr abgemeldet wurde. Am Ende sprang ein sehr guter 3. Platz heraus.

Das erste Spiel ging gleich gegen SV Bubenreuth 1:8 verloren, die am Ende auch den 1. Platz und den Aufstieg schafften. Alle weiteren Spiele wurden gewonnen: 7:2 bei TC Forchheim 2, 5:4 gegen TC Höchstadt/Aisch , 5:4 gegen TC RW Erlangen 3, 6:3 bei TC Neustadt/Aisch 2 und 8:1 bei TC Röttenbach. Obwohl SV Bubenreuth ein Spiel gegen RW Erlangen verlor, blieben sie aufgrund des besseren Punktverhältnisses vor TC Forchheim. Auf den 2. Platz schob sich noch RW Erlangen, die auch nur ein Spiel verloren. Folgende DJKler waren im Einsatz: Oliver Stockmann (7 Spiele), Dominik Netzer (6 Spiele), Daniel Nowak (5 Spiele) und Patrick Netzer (1 Spiel). Dominik Netzer überzeugte mit 5:1 in den Einzelnen und 4:2 in den Doppeln.

Tabelle

Rang	Mannschaft	Beg.	Tab.Pkt.	Mp	Sätze	Rang	Mannschaft	Beg.	Tab.Pkt.	Mp	Sätze
1	SV Bubenreuth	6	10:2	45:9	94:22	1	SpVgg-DJK Heroldsb.-Thurn	7	14:0	43:20	95:49
2	TC RW Erlangen III	6	10:2	43:11	93:32	2	TC RW Erlangen	7	8:6	36:27	81:65
3	SpVgg Jahn Forchheim II	6	10:2	32:22	71:50	3	TSV Scheinfeld	7	8:6	33:30	71:66
4	TC Höchstadt/Aisch	6	6:6	27:27	57:60	4	SpVgg Jahn Forchheim	6	6:6	28:26	60:62
5	TC Neustadt/Aisch II	6	4:8	19:35	46:75	5	TSV Ebermannstadt	6	6:6	26:28	63:62
6	TC Röttenbach	6	2:0	11:43	25:90	6	TC Buckenhof	7	6:8	32:31	73:70
7	TC Forchheim	6	0:12	12:42	32:89	7	DJK Erlangen	7	4:10	20:43	48:91
						8	TC Baiersdorf	7	2:12	25:38	57:83

Herren 40 Kreisklasse 1 Gr. 115 Nord

Nach dem Aufstieg im letzten Jahr konnte der angepeilte Klassenerhalt leider nicht realisiert werden. In einer sehr starken und auch ausgeglichenen Gruppe (14 der 28 Spiele endeten 5:4) landete man auf dem 7. und damit vorletzten Platz. Nichtsdestotrotz konnte man mit den gezeigten Leistungen zufrieden sein. Der knappen Aufstaktniederlage mit 4:5 gegen TSV Ebermannstadt folgte ein knapper 5:4 Sieg bei ersatzgeschwächten Baiersdorfern. Beim späteren Gruppensieger Heroldsbach/Thun setzte es eine 1:8 Klatsche, gegen Scheinfeld gab es wieder eine eher knappe 3:6 Niederlage. Durch einen 6:3 Sieg beim ersatzgeschwächten Jahn Forchheim keimte wieder etwas Hoffnung auf. Ein Sieg im letzten Spiel gegen punktgleiche Buckenhofer hätte wohl den Klassenerhalt bedeutet. Die Buckenhofer rekrutierten jedoch 5 Spieler aus ihrer spieldreien Herren 50 Bayernliga-Mannschaft. Dagegen war kein Kraut gewachsen, das Spiel wurde mit 0:9 verloren.

Einzig Sven Wurche schaffte eine positive Bilanz im Einzel (4:3). Ausgelogene Bilanzen im Doppel gelangen Martin Krauss (3:3) und Wolfgang Herrmann (2:2).

Tabelle

Rang	Mannschaft	Beg.	Tab.Pkt.	Mp	Sätze	Rang	Mannschaft	Beg.	Tab.Pkt.	Mp	Sätze
1	SpVgg-DJK Heroldsb.-Thurn	7	14:0	43:20	95:49	2	TC RW Erlangen	7	8:6	36:27	81:65
2	TSV Scheinfeld	7	8:6	33:30	71:66	3	SpVgg Jahn Forchheim	6	6:6	28:26	60:62
4	TSV Ebermannstadt	6	6:6	26:28	63:62	5	TC Buckenhof	7	6:8	32:31	73:70
6	DJK Erlangen	7	4:10	20:43	48:91	7	TC Baiersdorf	7	2:12	25:38	57:83

Damen 60 Bayernliga (4-er) Gr. 093 NO

Unsere Damen landeten wie im letzten Jahr auf dem vorletzten Platz. Die ersten 6 Spiele wurden verloren: 1:5 bei TC Schweinfurt, 1:5 bei TSV Stein, 2:4 bei Noris WB Nürnberg, 1:5 gegen TC Bamberg, 2:4 bei Flügelrad Nürnberg und 0:6 gegen Haßfurt. Im letzten Spiel gab es dann den langersehnten Sieg mit 5:1 gegen TSV Sack Fürth.

Immerhin jeweils 2 Siegpunkte im Einzel konnten gewinnen: Karin Gundelmann (2:3), Monika Herdegen (2:4), Karin Gütter (2:5) und Meyer Waltraud (2:2). 2 Siegpunkte im Doppel gelangen Karin Gundelmann (2:3) und Karin Gütter (2:4).

Es zeigt sich, dass es gegenüber größeren Vereinen immer schwieriger wird, sich in dieser Liga zu behaupten. Sie haben mehrere Spielerinnen mit LK zwischen 10 und 15. Jedes Jahr kommen starke neue Mannschaften hinzu, die vorher in höheren Ligen gespielt haben, z. B. Damen 50 Bayernliga, teilweise spielen sie noch in der Altersklasse Damen 40. Diese Spielerinnen haben schon in früheren Jahren in höheren Klassen gespielt. Manche Spielerinnen sind gerade mal 60 Jahre geworden. Leider gibt es in Bayern Nord noch keine Gruppe für Damen 65. Das Bestreben unserer Damen ist es, zur Verstärkung der Mannschaft noch Spielerinnen mit einer LK von 10 bis 13 zu gewinnen.

Tabelle

Rang	Mannschaft	Beg.	Tab.Pkt.	Mp	Sätze
1	1. FC Haßfurt	7	14:0	38:4	77:14
2	TC Bamberg	7	11:3	29:13	62:29
3	TC Noris WB Nürnberg	7	9:5	25:17	54:39
4	TSV Stein	7	8:6	23:19	51:40
5	ESV Flügelrad Nürnberg	7	6:8	18:24	41:54
6	TC Schweinfurt	7	5:9	17:25	39:52
7	DJK Erlangen	7	2:12	12:30	28:65
8	TSV Sack Fürth	7	1:13	6:36	15:74

FOP Herren 65 Doppel, Bezirksklasse 2 Gr. 277

Der Gruppensieg aus den letzten beiden Jahren konnte nicht verteidigt werden. Immerhin reichte es noch zum 2. Platz, und das obwohl kein Spiel verloren wurde. Allerdings gab es in den ersten drei Spielen jeweils nur ein 2:2 gegen TV 1848 Erlangen, bei TSV Burgfarnbach, und bei TC Röttenbach. Es folgte ein 4:0 gegen TC Eltersdorf und ein 3:1 bei TC Frauenaurach.

Eifrigste Punktesammler waren Heinz Freund und Detlev Rämisch, beide gewann alle zehn Spiele, fuhren also jeweils 10:0 Punkte ein. Weiterhin recht erfolgreich waren Georg Schreiber (2:2) und Helmut Taxacher (2:3).

Tabelle

Rang	Mannschaft	Beg.	Tab.Pkt.	Mp	Sätze
1	TC Röttenbach	5	8:2	14:6	29:15
2	DJK Erlangen	5	7:3	13:7	27:14
3	TV 1848 Erlangen	5	7:3	12:8	26:17
4	TSV Burgfarnbach	5	3:7	8:12	18:25
5	TSV Frauenaurach	5	3:7	8:12	18:26
6	SC Eltersdorf	5	2:8	5:15	10:31

Bericht der Abteilungsleitung

Nach der Schilderung der sportlichen Aktivitäten möchte ich hier berichten, was leider nur eine kleine Gruppe von Mitgliedern zur Aufbereitung der Plätze und Pflege der Anlage unternommen hat.

Wie jedes Jahr begann die Saison mit dem Abräumen der Steine von den Linien (18.3.2017) und der Vorbereitung der Plätze, dieses Mal zu dem ungewöhnlichen Termin Gründonnerstag, 13.4.2017, zu dem sich entgegen unseren Befürchtungen ausreichend viele Helfer einfanden.

Ebenfalls — wie fast nicht anders zu erwarten war — fiel das Eröffnungsturnier auch in diesem Jahr wetterbedingt aus, dieses Mal wegen Kälte.

Eine schon lange geplante und immer wieder hinausgeschobene Maßnahme — nämlich die Sperrmüllentsorgung — konnte am Mittwoch, dem 3. Mai, durchgeführt werden. Nachdem die Stadt natürlich keine genaue Uhrzeit angibt, waren wir gezwungen, am 2. Mai trotz strömenden Regens an

das Entrümpeln zu gehen. Aus dem Speicher wurden urale Netze, Sichtblenden und defekte Schleppnetze entsorgt und zusammen mit rund um die Hütte verteilten kaputten Plastikstühlen, alten Bänken und einem verrosteten Schiedsrichterstuhl zum Parkplatz geschleppt — von einer sehr kleinen Zahl wetterfester Mitglieder.

Ein Kapitel für sich ist der Bereich am Zaun an der Ostseite hinter den Tennisplätzen. Dort wird offenbar alles abgelegt, was im Verein nicht mehr gebraucht wird: defekte Bettgestelle, Matratzen, zerschlagene Waschbecken, Plastik usw. Es konnte nur ein Teil beseitigt werden.

Auf Betreiben und unter unermüdlicher aktiver Mitarbeit von Monika Herdegen wurden von einem Fachmann der Rest der Thuja-Hecke rund um die Plätze 6 und 7 auf Zaunhöhe gestutzt und die Eingangstür zu diesen Plätzen repariert.

Was jetzt noch dringend erforderlich ist, ist die Sanierung der Hütte: das Dach ist schadhaft und infolgedessen haben einige Bretter durch die Feuchtigkeit gelitten. Außerdem benötigen die Wände der Hütte und das Geländer der Treppe zum Speicher einen Holzschutzanstrich. Wir werden deshalb bald per E-Mail zu einem Arbeitstermin aufrufen.

Die nächsten Termine

Platzschließung: Auch wenn die Tennissaison noch voll im Gange ist, hier schon mal ein Hinweis: Am Samstag, 28. Oktober 2017, werden ab 9 Uhr die Plätze eingewinteriert. Dazu werden möglichst viele Helfer gebraucht.

Abteilungsversammlung: Die alljährliche Abteilungsversammlung ist für Freitag, den 26. Januar 2018, geplant. Die offizielle Einladung mit Tagesordnung erscheint in der Dezemberausgabe der Vereinsnachrichten. Es steht dieses Mal die Neuwahl der Abteilungsleitung an. Einige ihrer Mitglieder sind nach langen Jahren amtsmüde. Es werden daher Kandidaten gesucht.

Ihre Abteilungsleitung

Geburtstage

Wir gratulieren!

Geburtstage (über 50 Jahre), September–Dezember

7. 9.	Heribert Sauer	28. 10.	Reinhold Nagengast
8. 9.	Emil Kern	29. 10.	Rudolf Reinhart
8. 9.	Michael Mauser	30. 10.	Monika Wenzky
8. 9.	Christian Nagel	1. 11.	Walter Lersch
11. 9.	Wolfgang Herrmann	3. 11.	Ursula Siebrecht
12. 9.	Angelika Neuländner	6. 11.	Michael Deß
13. 9.	Edwin Distler	6. 11.	Gerald Haas
18. 9.	Roman Goreczka	8. 11.	Georg Hübner
20. 9.	Jürgen Rödel	8. 11.	Jürgen Lehmann
21. 9.	Ulrich Weiser	18. 11.	Andreas Bäurle
23. 9.	Peter Hafenbrädel	20. 11.	Birgit Fuchs
24. 9.	Irmgard Mauser	24. 11.	Rudolf Waldhütter
24. 9.	Klaus Thiele	28. 11.	Werner Hainzl
25. 9.	Hans Bischoff	4. 12.	Georg Brönnner
27. 9.	Peter Scherneck	10. 12.	Udo Erbe
30. 9.	Achim Kaa	12. 12.	Johann Haas
7. 10.	Hans Belizer	14. 12.	Peter Kreppel
12. 10.	Heinz Freund	17. 12.	Bernd Metzner
17. 10.	Frank Pfann	19. 12.	Norbert Waldhütter
25. 10.	Gertrud Stark	20. 12.	Pater Richard Winter
25. 10.	Margot Stockhammer	23. 12.	Günter Stark
26. 10.	Michael Göbel	27. 12.	Helmut Rau
26. 10.	Rainer Weich	28. 12.	Thomas Mehl

Alle Termine auf einen Blick

Samstag	16.09.2017	9:00	Handballturnier
Sonntag	17.09.2017	9:00	in der Emmy-Noether-Halle
Freitag	22.09.2017	19:30	Außertordentliche Mitgliederversammlung
Samstag	13.09.2017		Dekanatsfußballmeisterschaft
			der Ministranten
Samstag	28.10.2017	9:00	Tennisabteilung, Platzschließung
Sonntag	17.12.2017	17:00	Besinnlicher Jahresabschluss
			des Gesamtvereins
Freitag	26.01.2018	19:30	Jahresversammlung der Tennisabteilung
			Neuwahl der Abteilungsleitung

Anhang

Impressum

Herausgeber und Verleger

DJK Erlangen e.V.

Wiesenweg 2

91056 Erlangen

Vereinsregister:

VR 202221 Amtsgericht Fürth

Bankkonto:

Sparkasse Erlangen, BLZ 76350000, Konto-Nr. 166661

IBAN DE82 7635 0000 0000 0166 61

BIC BYLADEM1ERH

Homepage:

www.djk-erlangen.de

DJK-Sportheim

Wiesenweg 2

91056 Erlangen

Tel.: 09131/44544

Öffnungszeiten der Gaststätte

Samstag, Sonntag: 11:00 – 22:00 Uhr
Montag bis Freitag: 16:30 – 23:00 Uhr

Rebecca Friedrich
Kundenberaterin in
der Geschäftsstelle
Herzogenaurach –
Haydnstraße

Anhang

Mitgliedsbeiträge

Beitragssätze	Fußball	Fußball/Handball	Tennis
Vollmitglieder	144,00 €	239,00 €	
Ehepaare	226,00 €	406,00 €	
Ehepaare mit 1 Kind	248,00 €	458,00 €	bis 18 Jahre
Ehepaare mit 2 Kinder	280,00 €	510,00 €	bis 18 Jahre
Studenten	108,00 €	178,00 €	bis 27 Jahre
Jugendliche	87,00 €	117,00 €	bis 18 Jahre
Schüler	77,00 €	102,00 €	bis 14 Jahre
Fördernde Mitglieder	50,00 €	50,00 €	

Die Beiträge der Tennisabteilung enthalten einen Beitrag von 30 € (für Vollmitglieder; Jugendliche 15 €, Familien 50 €, Alleinerziehende 45 €), der bei einer dreistündigen Mitwirkung an der Vereinsarbeit zurücküberwiesen wird.

Trainingszeiten

Fußball

DJK Sportgelände, Wiesenweg 2

Männer: Dienstag 19:15 – 21:00 und Donnerstag 19:15 – 21:00
AH: Montag 19:30 – 21:00

Jugendtraining s. Seite 9

Handball

Männer I	Dienstag	20:00–22:00	Mehrzweckhalle Baiersdorf
	Mittwoch	20:00–22:00	Eurohalle
Männer II	Dienstag	20:00–22:00	Mehrzweckhalle Baiersdorf
	Mittwoch	20:30–22:00	Mehrzweckhalle Baiersdorf
Damen	Montag	20:00–22:00	Mehrzweckhalle Baiersdorf
	Mittwoch	18:15–20:00	Eurohalle
D-Jugend	Donnerstag	18:15–19:45	ASG-Halle
E-Jugend	Mittwoch	17:15–18:15	Eurohalle
Minis	Mittwoch	17:15–18:15	Eurohalle



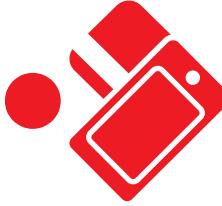
Bankwechsel¹ ist einfach.
Kommen Sie jetzt zu uns!

direkt GIRO – das kostenlose² Online-Konto bietet Ihnen umfangreiches und sicheres Online- und Mobile-Banking via PC, Tablet und Smartphone-App.

Alle Informationen erhalten Sie bei unseren Beratern oder unter Telefon 09131 824-500 (Mo.–Fr. jeweils von 8:00 bis 20:00 Uhr).

¹ Gemäß Zahlungskontengesetz sind alle Banken verpflichtet, Ihren Kontowechsel innerhalb von 10 bis 12 Tagen ab Beauftragung für Sie abzuwickeln.
² Entgelte für Online-Banking: chipTAN-Generator einmalig 16,09 € inkl. Versand; smsTAN 0,09 € und pushTAN 0,04 € pro Benachrichtigung. Stand: 07/2017

Jetzt auch mit
paydirekt
...



Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Herzogenaurach

sparkasse-erlangen.de